12.03.2018

Ludwigshafen setzt bei Earth Hour 2018 Zeichen

Die weltweite Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz, die Earth Hour des World Wildlife Fund (WWF), findet am Samstag, 24. März 2018, um 20.30 Uhr statt. Rund um den Globus werden zum zwölften Mal Millionen von Menschen, tausende Städte, Gemeinden und Unternehmen für eine Stunde das Licht aus-schalten und so gemeinsam ein starkes Zeichen für den Schutz des Planeten setzen.

In Ludwigshafen schalten jeweils für 60 Minuten die ECE die Beleuchtung am Rathaus-Center und die GML Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH am Müllheizkraftwerk die Kaminbeleuchtung aus. Zudem erlischt die Beleuchtung des Pylon auf der Kurt-Schumacher-Brücke am Hauptbahnhof sogar für das gesamte Wochenende.

"Die Earth Hour bietet für jeden Einzelnen die Möglichkeit, symbolisch ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Deshalb wäre es toll, wenn auch viele Ludwigshafener Bürgerinnen und Bürger bei der Earth Hour 2018 mitmachen. Schon kleine Maßnahmen bringen Wirkung. So kann zum Beispiel nicht nur das Licht in den Wohnungen und Häusern reduziert beziehungsweise sogar ganz ausgeschaltet werden, auch auf digitale Geräte wie Fernseher, Laptop, Smartphone, Computer und Tablet kann man eine Stunde meist problemlos verzichten", sagt Bau- und Umweltdezernent Klaus Dillinger.

"Wir sind froh, dass wir gemeinsam mit der GML und der ECE bereits zum sechsten Mal bei der Earth Hour ein Zeichen für Ludwigshafen setzen. Nur wenn wir die Klimakrise gemeinsam bekämpfen, können wir unsere Arten und die biologische Vielfalt schützen", so Prof. Dr. Joachim Alexander, Klimaschutzbeauftragter der Stadt Ludwigshafen.

Mit über 7.000 Städten aus 184 Ländern wurden 2017 alle bis-herigen Earth Hour Rekorde gebrochen und deutlich gemacht, wie global der Wunsch nach mehr Klimaschutz in der Gesellschaft verankert ist. In Deutschland wurde in insgesamt 323 Städten das Licht ausgeschaltet. Mit der Earth Hour 2018 will der World Wildlife Fund (WWF) diesen Rekord ein weiteres Mal brechen.